

dieser Verdacht bereits zum Zeitpunkt der Vorbereitung der Durchsuchung, ist eine Zusammenarbeit des jeweiligen Untersuchungsorgans mit der Zollverwaltung schon in diesem Stadium der Untersuchung zu gewährleisten.

Psychologische Aspekte

Durch das Auffinden von Beweismitteln darf die Konzentration für eine planvolle und systematische Weiterführung der Durchsuchung nicht beeinflußt werden. Dazu gehört, daß keine voreiligen und voreingenommenen Kommentare und Schlußfolgerungen im Beisein von Betroffenen gegeben werden. Der Betroffene ist nicht aus den Augen zu verlieren, damit einerseits keine Gelegenheit zur Flucht oder zu Angriffen auf die Durchsuchenden besteht und andererseits aus seinem Verhalten kriminaltaktische Schlußfolgerungen für die weitere Durchsuchung gezogen werden können.

3.10. Maßnahmen, wenn die Durchsuchung unterbrochen werden muß bzw. erfolglos verlief

Eine Unterbrechung der Durchsuchung kann sich aus bestimmten objektiven Gründen ergeben, z. B.:

- es ist eine Vielzahl von Objekten zu durchsuchen;
- die Räume können bei einbrechender Dunkelheit nicht ausreichend beleuchtet werden oder
- die Witterungsverhältnisse sind ungünstig.

Die noch nicht durchsuchten Räume sind entweder zu versiegeln oder (und) durch Sicherungskräfte zu sichern. Die Durchsuchung wird dann am nächsten Tag oder zu einem bestimmten Zeitpunkt fortgesetzt.

Ist die Durchsuchung erfolglos beendet und besteht nach wie vor Verdacht, daß der Betroffene die Straftat begangen hat und Beweismaterial bzw. die gesuchten Gegenstände vorhanden sein müßten, sind mögliche Ursachen für den Mißerfolg zu ergründen. Der Durchsuchungsführer sollte dabei folgende Fragen beachten:

- Waren die Einsatzkräfte exakt eingewiesen?
- Welche Zeit wurde für welche Durchsuchungsobjekte benötigt? (Davon kann u. U. die Gründlichkeit einer Durchsuchung abhängen.)
- Welche Fehler wurden eventuell begangen (z. B. bei der Auswahl des Zeitpunkts bzw. der Durchsuchungskräfte)?
- Wurden alle zur Verfügung stehenden Mittel und Möglichkeiten zur Auffindung eventueller Verstecke bzw. Spuren der Straftat genutzt?